

Musikgenuss in der Wasserburg

Der Konzertchor Sång, ein ehemaliger Mädchenchor, ist heute eigenständiger Verein.

RATINGEN (RP) Was kann man erwarten, wenn ein Professor für Chorleitung in den Ruhestand geht, von aller Last der Hochschulleitung entbunden, und sich seinem liebsten Ensemble widmet? Ein ganz beeindruckendes Adventskonzert, wie im Saal der Kulturstiftung Wasserburg zum Haus.

Besagter Chorleiter ist Raimund Wippermann. 20 Jahre lang war er Rektor der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf. Das Ensemble ist der Konzertchor Sång, früher als Mädchenchor am Essener Dom mehrfach ausgezeichnet im Deutschen Chorwettbewerb. Jetzt sind die 21 jungen Frauen als eigenständiger Verein organisiert. Domorganist Jürgen Kursawa begleitete in wunderbarer Klarheit. Doch alles

Biografische wurde schnell überflüssig: Die Darbietung auf der Wasserburg war in so vielen Facetten gut und ließ die Zuhörer in eine gute Stunde reinen Musikgenuss eintauchen. Nur sparsamste Moderation und vor allem kein Zwischenapplaus ließen den fein abgestimmten Klang der Sängerinnen sich wunderbar entfalten.

Zur Eröffnung zogen die Sängerinnen gleich einer Prozession singend durch den Saal. Ein schwedisches Volkslied erklang in Wippermanns eigenem Satz erst einstimmig und fächerte sich, auf der Bühne angekommen, wunderbar harmonisch auf. Nach Bach und Mendelssohn gab es vorweihnachtliche Lieder aus Schweden. Dann folgte eine Kompilation überschrieben mit dem „Vor-

weihnachtsoratorium im Volkston“. Hier wirkten kleine volkstümliche Melodien in ihrer einfachen Sprache wie eine Predigt, unter anderen „Macht hoch die Tür“, „Tochter Zion“ und „Es ist ein Ros entsprungen“.

Ein vollständiges Programm lud ein, auch die schwedischen und lateinischen Texte in Übersetzung nachzuvollziehen und sich den Liedern „von außen nach innen zu nähern“, wie Wippermann sagte. Und nicht nur die Sprache, auch die Chorsätze waren klar und durchsichtig. Besonders anrührend gelang „Maria durch ein Dornwald ging“ – a capella und raffiniert gesetzt von Wippermann selbst. Zuletzt zog der Chor, so wie gekommen, wieder singend aus dem Konzertsaal aus, bis die letzten Töne aus dem Foyer hallten.



Der Konzertchor Sång präsentierte in der Wasserburg Haus zum Haus geistliche Musik zum Advent.

RP-FOTO: ACHIM BLAZY

Rheinische Post, 06.12.2013